



Eingang: 28.10.2015

Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN

TOP: 13

Lfd.Nr. 465/2015 KT

Antrag zur Kreistagssitzung am 20.11.2015

Antrag der Fraktion von BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN betreffend "Jobcenter müssen für Flüchtlingsintegration besser ausgestattet werden"

Beschluss:

Der Kreistag fordert die Bundesregierung auf, die Jobcenter umgehend personell aufzustocken und mehr Mittel für die Förderung bereitzustellen, damit Flüchtlinge schnellstmöglich in den Arbeitsmarkt integriert werden können.

Begründung:

Bundesarbeitsministerin Nahles hat vor kurzem erklärt, dass Unternehmen mehr Betriebspraktika für Flüchtlinge anbieten sollen. Da hat die Ministerin Recht: Die Flüchtlinge sind eine riesige Chance für unser Land. Gleichzeitig ist ihre Arbeitsmarktintegration eine große Herausforderung, die ohne die Wirtschaft nicht zu meistern ist. Doch die Betriebe brauchen die richtigen Rahmenbedingungen, um ihren Beitrag leisten zu können. Hier ist vor allem die Bundesministerin in der Pflicht.

Die Vermittlung von Praktika findet in den Jobcentern statt, die schon jetzt an der Belastungsgrenze arbeiten. Sie haben bisher noch keinen zusätzlich Cent aus dem Bundesministerium für ihre Aufgabe bekommen. Darum drohen die Jobcenter nach dem Bundesamt für Migration und Flüchtlinge zum zweiten Nadelöhr bei der Flüchtlingsintegration zu werden. Die Bundesministerin muss deshalb die Stellen in den Jobcentern und Arbeitsagenturen umgehend aufstocken und auch mehr Mittel für die Förderung bereitstellen.

gez. Sandra Laaz